

Workshop für Kantone

Fachtreffen Ladeinfrastruktur
20. Juni 2022, 13.30 – 15.30 Uhr

Wir heissen Sie herzlich willkommen!



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE
Office fédéral de l'énergie OFEN



Viviane Winter
Fachspezialistin Mobilität



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE
Office fédéral de l'énergie OFEN

Daniel Schaller
Fachspezialist Energieeffizienter Verkehr




Kanton Bern
Canton de Berne

Boris Bayer
Energiefachstelle Kanton Bern



generis 

Robin Becker
Moderation und Stv. Projektleitung



generis 

Patrick Schenk
Moderation und Projektleitung



HUNZIKER  ETATECH
WASSER BAU UMWELT

Zarko Stojanovic
Fachexperte D-CH

16. Mai 2022 offizielle Unterzeichnung der Roadmap Elektromobilität 2025



Verlängerung der Roadmap Elektromobilität bis 2025

- ➔ drei neue Zielsetzungen
- ➔ neue Massnahmen bzw. Massnahmenträger

Roadmap Elektromobilität 2025

Steckerfahrzeuge
2025

50%
der Neuzulassungen

Ladeinfrastruktur
2025

20'000
allgemein zugängliche
Ladestationen

Ladeinfrastruktur
2025

**nutzerfreundlich
& netzdienlich
Laden**

zu Hause, am Arbeitsort, unterwegs

Unterzeichnet am 16. Mai 2022

Weiterhin ein Gemeinschaftswerk

59 Organisationen – 75 Massnahmen

Roadmap

Elektromobilität

2025

Bund: ASTRA BFE ARE BWO BBL

Kantone: BPUK

Städte und Gemeinden:

Schweizerischer Städteverband
und Gemeindeverband

ACS auto-schweiz AGVS

Bauenschweiz EIT.swiss

Electrosuisse HEV HotellerieSuisse

Mieterverband Fahrlehrerverband

Schweizer Mobilitätsverband SVIT Swiss eMobility

Verband freier Autohandel Schweiz VSE

Öffentliche
Hand

Verbände

Private
Organisationen,
Unternehmen,
Anbieter,
Energieversorger,
Forschung,
Beratung...

ABB Agrola Alphabet AMAG Arval Baloise BFH
Bouygues Catch-e Die Post Ebl EBP EVtec
Fondation des parkings Green motion
HEKS Helion Industrielle Werke Basel
MHYlab Mobility Genossenschaft
MOVE Mobility Protoscar
SBB Siemens SAK Sun2wheel
TCS Tesla Uber Verein
e-mobilität Seeland VCS
VUE naturemade Wincasa
Zukunftregion Argovia
Zurich Versicherungen

Rückblick - Selbstverständlichkeit und Verfügbarkeit im Widerspruch



Quelle: rawpixels



Quelle: eigenes Bild

Ziele des heutigen Workshops



- **Übergeordnetes Ziel: Orientierung schaffen durch Wissenstransfer und Vernetzung untereinander**
- Was braucht es seitens der Kantone zur Umsetzung der Ladeinfrastruktur?
- Welche **Themen** und **Erfahrungen** prägen die aktuellen Projekte in den Kantonen?

Programm Workshops für Kantone

«Umsetzungserfahrung mit Ladeinfrastruktur in den Kantonen»

Einführung | 13.30 – 13.55 Uhr

Begrüssung

Patrick Schenk / Robin Becker (Moderation) und Viviane Winter (BFE)

Impuls-Referat: *Umsetzungserfahrungen und geplante Massnahmen zur Ladeinfrastruktur im Kanton Bern*

Boris Bayer, Energiefachstelle Kanton Bern

Workshop | 13.55 – 15.15 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Themenfelder identifizieren (ca. 30')

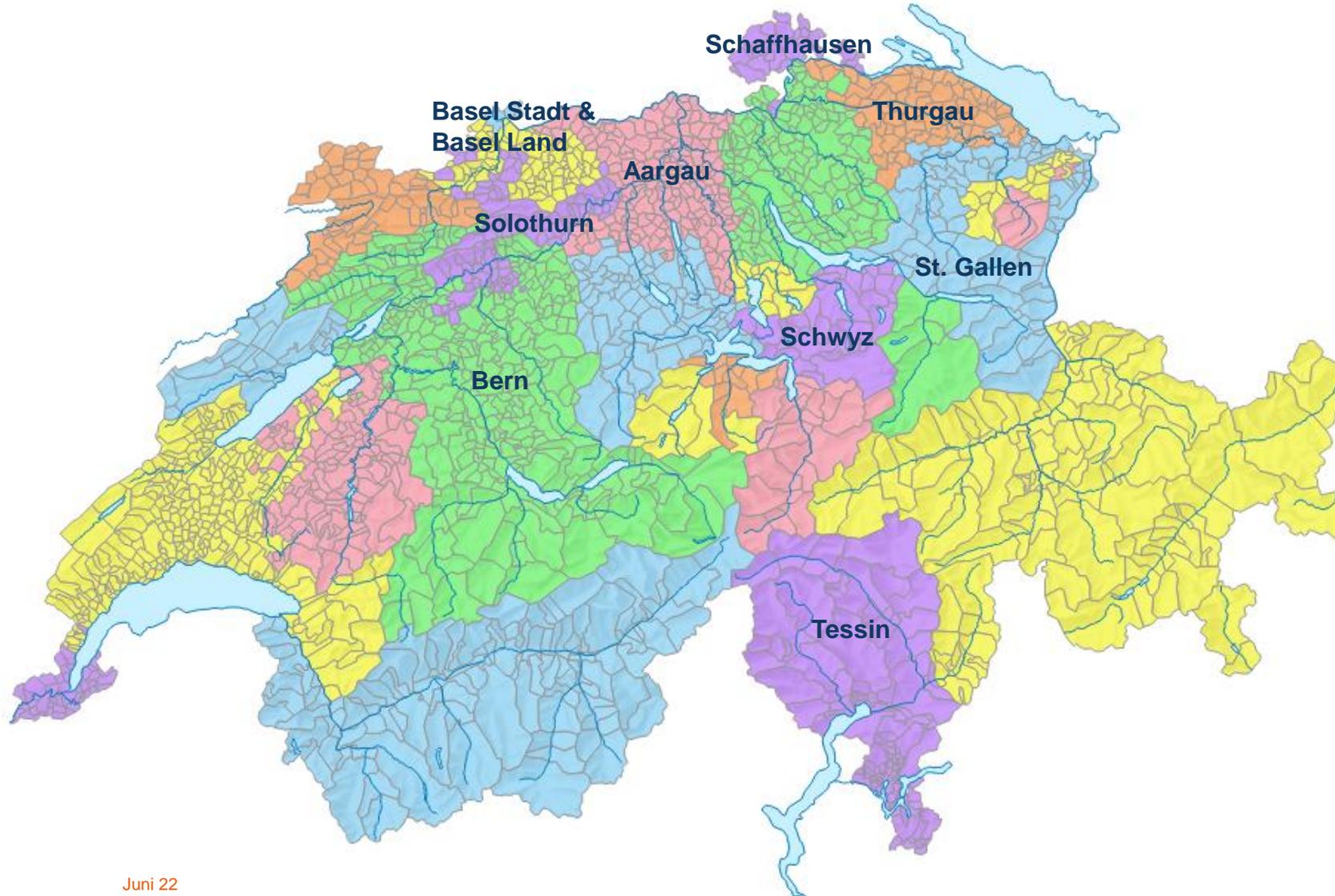
Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Workshop Teil 2: Lösungsansätze diskutieren (ca. 30')

Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Schlussrunde & Ausblick | 15.15 – 15.30 Uhr

Welche Gemeinden bzw. Städte sind heute vertreten?



Programm Workshops für Kantone

«Umsetzungserfahrung mit Ladeinfrastruktur in den Kantonen»

Einführung | 13.30 – 13.55 Uhr

Begrüssung

Patrick Schenk / Robin Becker (Moderation) und Viviane Winter (BFE)

Impuls-Referat: *Umsetzungserfahrungen und geplante Massnahmen zur Ladeinfrastruktur im Kanton Bern*

Boris Bayer, Energiefachstelle Kanton Bern

Workshop | 13.55 – 15.15 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Themenfelder identifizieren (ca. 30')

Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Workshop Teil 2: Lösungsansätze diskutieren (ca. 30')

Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Schlussrunde & Ausblick | 15.15 – 15.30 Uhr

Boris Bayer

Energiefachstelle Kanton Bern



Kanton Bern
Canton de Berne

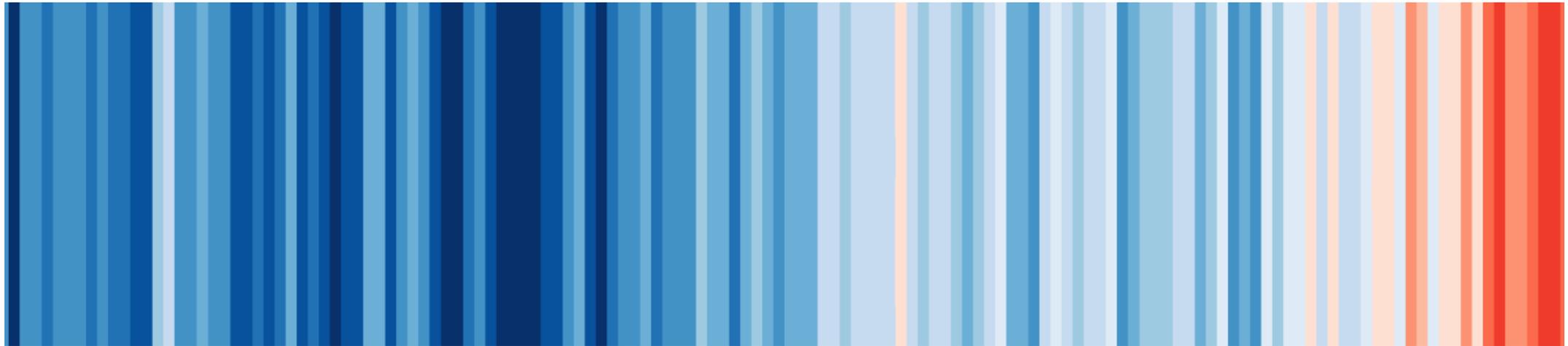


Umsetzungserfahrungen und geplante Massnahmen zur Ladeinfrastruktur im Kanton Bern

BFE | Fachtreffen Ladeinfrastruktur: Workshop Kantone
20. Juni 2022, Online

Boris Bayer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Energieversorgung / Mobilität
Amt für Umwelt und Energie (AUE) Kanton Bern

Das Klima kann sich ändern ...



*Jährliche globale Temperatur 1850-2017 (Range 1.35 °C), **E. Hawkins 2019.***

Grundlagen zur Elektromobilität im Kanton Bern

- **Klimaartikel in der Verfassung des Kantons Bern**
- **Kantonale Energiestrategie 2006**
- Regierungsrichtlinien 2015-2018 und 2019-2022 mit Vision 2030
- **Parlamentarische Vorstösse** (Motionen und Planungserklärungen)
- Gesamtmobilitätsstrategie 2008 (wurde die letzten 2 Jahre überarbeitet; RRB im Juni geplant)
- **Umsetzungsbericht Reduktion des Energieverbrauch im Verkehr (UBREVV)**
- Güter-, Verkehrs- und Logistikkonzept des Kantons Bern (RRB vom 20.05.2021)
- Kantonales Energiegesetz (KEnG) mit Förderbestimmungen zur Energieeffizienz
- Baugesetz (BauG) / Bauverordnung (BauV) mit den Parkplatzregelungen
- **Strategien innerhalb der Verwaltung** (AGG, TBA, ZBS Mobilität, Kapo)

Kantonale Energiestrategie 2006 (ES2006)

Vision: 2000 Watt Primärenergie **bei 1 Tonne CO₂** / Kopf und Jahr

Bereichsziel Mobilität

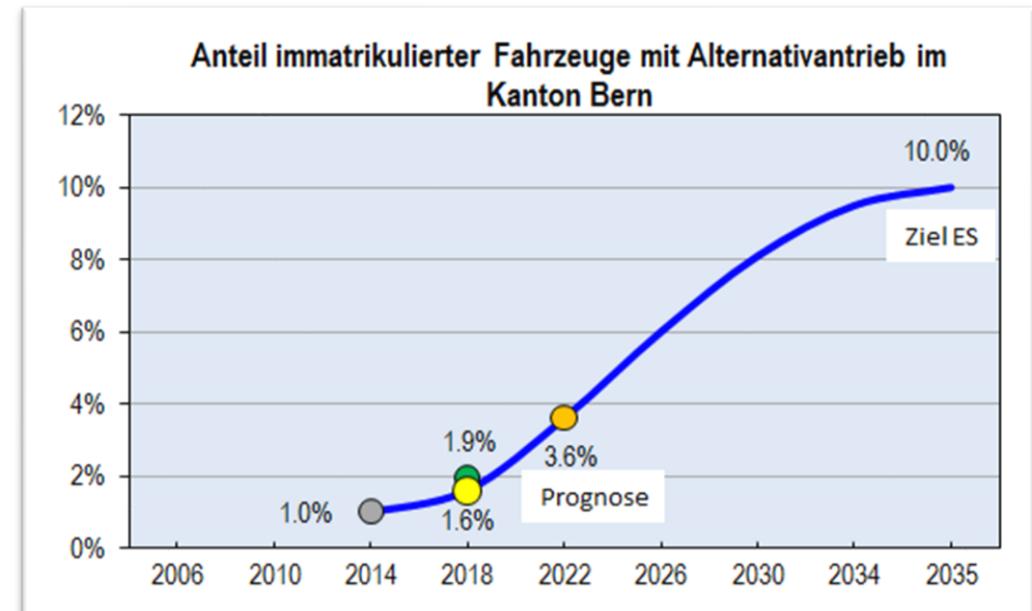
Im Jahr 2035 haben 10 % der im Kanton Bern immatrikulierten Fahrzeuge einen Alternativantrieb

Bereichsziel Stromerzeugung

Mindestens 80 % des im Jahr 2035 im Kanton Bern benötigten Stroms stammt aus erneuerbaren Quellen inkl. Wasserkraft

Anpassungen bis Ende 2023

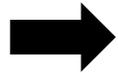
Der Regierungsrat überarbeitet in der nächsten Planungsperiode die Grundsätze und die strategischen Ziele sowie sämtliche Teilstrategien, so dass sie mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2050 kompatibel sind.



Umsetzungsmassnahmen ES2006 für 2020-2023

15-13 **Energieeffiziente Mobilität**

Zunahme Anteil alternative Antriebe an Gesamtmobilität.



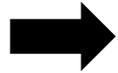
20-2 **Dekarbonisierungsstrategie für die Kantonsverwaltung bis 2035**

Fahrzeuge des Kantons sollen bis 2035 CO₂-neutral betrieben werden



20-13 **E-Mobilität öffentliche Hand**

Die Fahrzeugflotte der öffentlichen Hand (Kanton/Gemeinde) wird bei der Erneuerung, wo sinnvoll, elektrifiziert.



20-14 **E-Mobilität in KMU**

Die Fahrzeugflotte von Firmen und KMU-Betrieben wird energieeffizient und mit weniger CO₂-Ausstoss betrieben.

20-17 **Öffentlicher Verkehr erneuerbar bis 2045**

Spätestens ab 2030 sollen nur noch Busse mit CO₂-armen Antriebssystemen beschafft werden.



20-18 **Ausrüstung für Elektromobilität bei Neubauten bzw. grosse Bauten prüfen**

Es gilt zu prüfen ob die SIA2060 gesetzlich verankert werden kann. → vom Grosser Rat beschlossen

20-19 **Verstärkung der ökologischen Lenkungswirkung der Motorfahrzeugsteuer**

Hauptkriterium der CO₂-Ausstoss → vom Stimmvolk abgelehnt

Umsetzungsmassnahmen UBREVV für 2020-2023

Elektromobilität	6. Infrastrukturen für Elektromobilität verbessern	Laufend	a. Ladeinfrastruktur, besonders bei KMU, fördern	WEU AUE	A	DIR
		2022	b. Immobilien der kantonalen Verwaltung mit Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge ausrüsten	BVD AGG	A	GR
		2024	c. Ausrüstung für Elektromobilität dank Gesetzesänderung bei Neubauten bzw. grossen Bauten vorschreiben	BVD RA	V	GR
		2024	d. Fahrzeuge im Bereich Tourismus auf alternative Antriebe umstellen	WEU AUE	I	DIR
	7. Information zu Elektromobilität verbessern (neu)	Laufend	a. Zielgruppenorientierte Kommunikation und Projekte Dritter unterstützen	WEU AUE	A	DIR
		Laufend	b. Forschung durch Fachhochschulen aktiv unterstützen	BKD AH	A	DIR
		2021	c. Unternehmen besser informieren und aufklären (Firmenflotten)	WEU AUE	V	DIR
		2021	d. Gemeinden bzw. deren Werkhöfe besser informieren und aufklären (Umstellung auf emissionsame Fahrzeuge und Geräte)	WEU AUE	A	DIR
		2024	e. Landwirtschaftliche Fahrzeuge und Maschinen auf alternative Antriebe umstellen	WEU LANAT	I	DIR

Ladeinfrastruktur

Förderung
+
Rahmenbedingungen
+
Vorbild
+
Information / Kommunikation

⁸ I = Projektidee; V = in Vorbereitung; A = in Arbeit

⁹ DIR = Direktion; RR = Regierungsrat; GR = Grosse Rat

Parlamentarische Vorstösse

- Planungserklärung 3: Der Regierungsrat strebt bei der Umsetzung der Energiestrategie an, den Bau von privaten und öffentlichen Ladestationen für Elektromobilität zu begünstigen
- Planungserklärung 9: Der Regierungsrat strebt bei der Umsetzung der Energiestrategie das Wachstum der Elektromobilität an
- Motion 196-2018: Die E-Mobilität soll im KMU-Bereich gestärkt werden
- Motion 212-2018: Parkplatzausrüstung mit Ladeinfrastruktur
- **Motion 317 – 2020: Mit Ladestationen - dort wo sie fehlen - nachhaltige Elektromobilität fördern**
- **Motion 053-2022: Solarpflicht für grosse Parkieranlagen**
- Verschiedene weitere parl. Vorstösse zum Thema Wasserstoff- und E-Mobilität

Ladeinfrastruktur bei Parkplätzen

Art 18a BauG (neu) + BauV
voraussichtlich ab **2023** in Kraft

SIA2060 *Infrastruktur für
Elektrofahrzeuge in Gebäuden*

Politische Ziele

Energiestrategie 2050
Bund

Energiestrategie 2006
Kanton Bern

Planungserklärungen
Grosser Rat

Elektromobilität
Neu Anforderung an
die Vorbereitung für
die Ladeinfrastruktur
bei Parkplätzen

Direkte politische Aufträge

**Reduktion Energieverbrauch im
Verkehr (Bericht)**
Massnahme 6c

Parl. Vorstoss / Motion 212-2018
*«Heute für die Zukunft bauen: Parkplatzpflicht
um Ladeinfrastruktur erweitern»*

Energiestrategie Kanton Bern
Massnahme 20-18

Indirekte Änderung Baugesetz – Neu Art 18a BauG

*Ein angemessener Teil der Parkplätze ist für die Ladeinfrastruktur für
Elektrofahrzeuge vorzubereiten oder auszurüsten.*

Weitere Aktivitäten im Bereich E- Mobilität

- Förderung von Informationsanlässen und Weiterbildungen, z.B. Energie- und Klimataalks zur E-Mobilität
- Verkehrsintensive Bauvorhaben müssen seit 01.04.2017 Ladestationen errichten (Art. 91 Bst. b1 BauG)
- Zentrale Beschaffungsstelle (ZBS) mit Mobilitätsstrategie, Vorgabe Reduktion CO₂-Emissionen
- Richtlinie Energie und Haustechnik: Minimum 2 % der Parkplätze mit Ladestationen ausrüsten, mindestens 20% der Parkplätze vorbereiten für mögliche Nachrüstung
- Kanton Bern als erster Kanton der Schweiz der alle Raststätten mit Schnellladestationen ausgerüstet hat
- Unterstützung bei Ladeinfrastrukturen bei den Raststätten
- Finanzielle Förderung von Ladeinfrastruktur



Weitere Aktivitäten im Bereich E- Mobilität

- Kantonale Weisung für nachhaltige Beschaffung für Verwaltungsstellen Kanton und Gemeinden (momentan in Erarbeitung)
- Rollout Ladeinfrastruktur in der Verwaltung (momentan in Erarbeitung)
- Mobilservice
- Regionale Energieberatungen (Leistungsaufträge vom Kanton)
- Austausch mit Gemeinden und Regionen über verschiedene Kanäle
- Website für Beschaffung emissionsarme Fahrzeuge, Maschinen und Geräte (Zielpublikum u.a. Werkhöfe Gemeinden)
- Wyss Academy for Nature – Projekt «Von Plusenergie-Quartieren zur Plusenergie-Stadt»
- Wyss Academy for Nature – Projekt «CO2-neutrale Tourismusregion Oberland-Ost, Jungfrau, Interlaken»



Förderung Ladeinfrastruktur - Ausgangslage

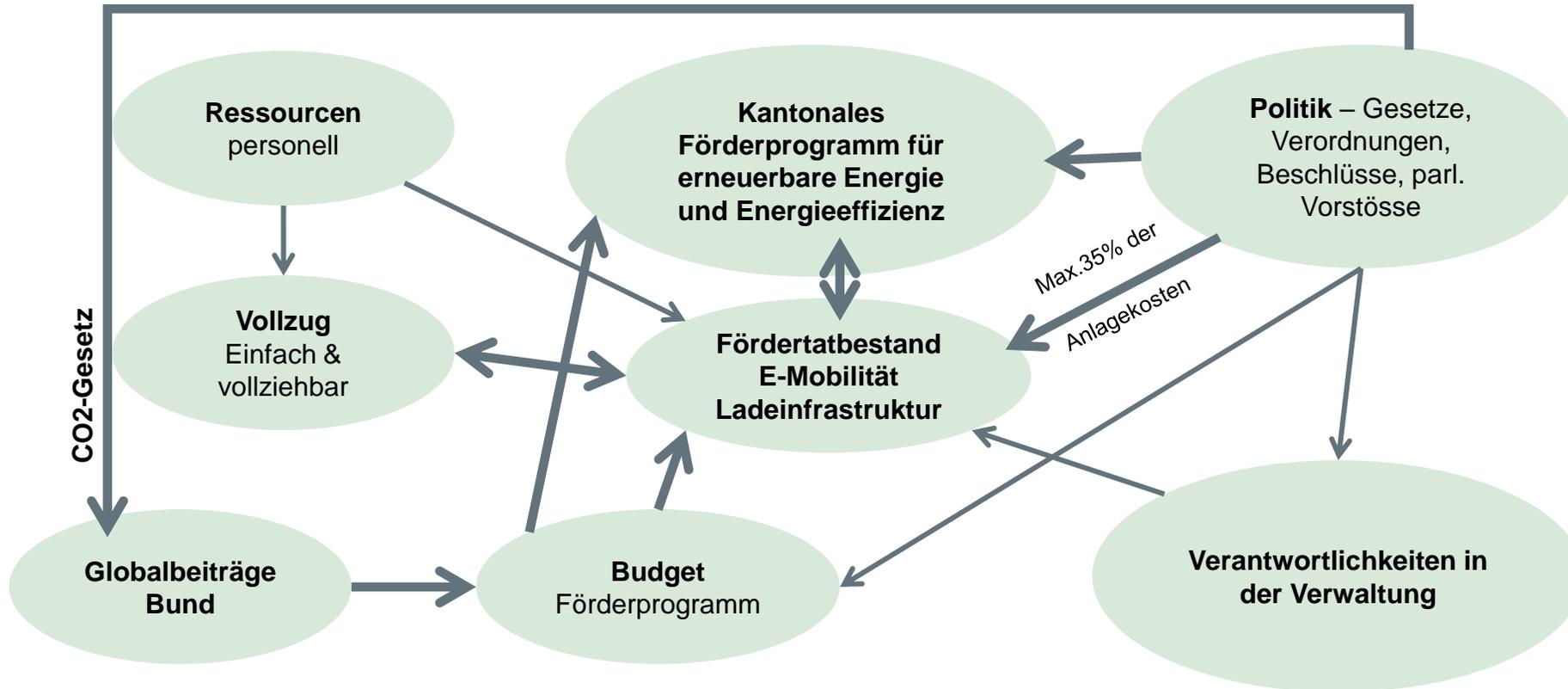
Basierend auf verschiedenen Aufträgen Förderung von Ladeinfrastruktur bei KMU

- Alternative Antriebe: Bestand Kt. Bern (aktuell 2.2%)
- Alternative Antriebe: Anteil Neuzulassungen (aktuell ~ 23%)
- Anzahl KMU ~ 68 000 (KMU mit 5-249 MA: ca. **14'000**; 10-249 MA: 4'500)
- Anzahl EVU (Strom): 96
- 691 öffentl. zugängliche LS im Kanton Bern (April 2022; Quelle: BFE)
davon ~ 80% Normalladen und ~ 20% Schnellladen
- Charge4work (Swiss eMobility/EnergieSchweiz) bietet
kostenlose Elektromobilitätsberatung für Unternehmen

→ Zusammenarbeit

Förderung Ladeinfrastruktur - Ausgangslage

Spannungsfeld E-Mobilität:



Förderung Ladeinfrastruktur

Kostenbeurteilung bedarfsgerechter Aufbau Ladeinfrastruktur

- Abklärung mit verschiedenen EVU und Fachexperten bzgl. Marktlage und zukünftigen Entwicklungen
- Ermittlung der Kosten der LS (LS + Installationskosten)
- Beiträge max.35% der Anlagekosten gemäss kantonalem Energiegesetz



Förderbeitrag		
Ladestation 11 - 22 kW Normalladen (AC) - 1 Ladepunkt	CHF	1'500.-
Ladestation 11 - 22 kW Normalladen (AC) - 2 Ladepunkte	CHF	3'000.-
Ladestation ≥ 22 kW Schnellladen (AC/DC)	CHF	150.-/kW
Bonus bidirektionale Ladestation (V2G-fähig)	CHF	2'000.-
max. CHF 20'000.- pro Ladestation; max. CHF 60'000.- pro Standort		

Förderung Ladeinfrastruktur E-Mobilität (BE)

- Ladeinfrastruktur E-Mobilität **im öffentlichen Verkehr** (seit 1.01.19)

Ladestation auf der Strecke	max. CHF 100'000.-
Ladestation im Depot	max. CHF 20'000.-

-

Ladeinfrastruktur E-Mobilität **bei Unternehmen** (seit 12.07.19)

Ladestation	11–22 kW Normalladen (AC) – 1 Ladepunkt	CHF 1'500.-
	11–22 kW Normalladen (AC) – 2 Ladepunkte	CHF 3'000.-
	≥ 22 kW Schnellladen (AC/DC)	CHF 150.-/kW
	Bonus bidirektionale Ladestation (V2G-fähig):	CHF 2'000
max. CHF 20'000.- pro Ladestation, max. CHF 60'000.- pro Standort		

Ziel: Förderung von Ladestationen bei KMU, damit diese ihre Flotte elektrifizieren und Mitarbeiter ihre Fahrzeuge am Arbeitsplatz laden können.

Förderung Ladeinfrastruktur E-Mobilität - Chancen und Risiken

Chancen

- Unternehmen nutzen es → "Nachbarschaftseffekt"
- Der Kanton als Vorbild ! Beitrag zum Klimaschutz !
- Anpassung je nach Entwicklung jederzeit möglich

Risiken

- Über- oder Unterschreitung des Budgetrahmens
- Vollzugsaufwand, bisher der komplexeste Fördertatbestand
- Mitnahmeeffekte und Umgehung des eigentlichen Ziels

Förderung Ladeinfrastruktur E-Mobilität - Praxiserfahrung nach fast 2 Jahren

- Anzahl eingereichter Gesuche: > 80
- Kosten eingereichter Gesuche: **Ø 33'000 CHF**
- beantragte Förderbeiträge: **Ø 6'500 CHF**
- Ursprüngliche Annahme Förderbeträge: **Ø 8'000 CHF**
- Zugesicherte Förderbeiträge: 33 mit **Ø 7'900 CHF**
- Viele individuelle und unvollständige Gesuche und Anfragen
- hoher Aufwand zu Beginn, Schulung der Sachbearbeiter → Anpassung Vollzugspraxis
- Durch Aufhebung der öffentlichen Zugänglichkeit im April '21 sind mehr Gesuche eingegangen!

Herausforderungen für Kantone, Städte und Gemeinden

- **Zuständigkeiten innerhalb der Verwaltung(en)**

- Guter Austausch/Zusammenarbeit der verantwortlichen Stellen notwendig → **Vernetzung!**

- Planen der Infrastruktur über ganze Gemeinde bzw. Kanton sowie angrenzende Gebiete → **Vernetzung!**

- **Vorbild, Vorbild, Vorbild ...**

- Eigenen Fahrzeugpark umstellen auf alternative Antriebe, eigene und öffentliche Ladestationen

- Beschaffungsstrategie sowie möglichst eine zentrale Beschaffungsstelle

- Informationen

- Regulieren

- **Ladeinfrastruktur**

- Parkplätze (Verwaltung, Wohnüberbauungen, blaue Zone, P+R, Gastronomie, KMU's ...)

- Finanzen: Förderung von Ladeinfrastruktur ist nicht globalbeitragsberechtigt für Kantone

Mögliche Handlungsfelder für Kantone

- **Rechtliche Vorgaben inkl. Vollzug**

- Steuerrecht
- SIA2060 bei der Parkplatzregelung verpflichtend machen
- Recht auf Laden (Motion Grossen) auch auf kantonaler Ebene möglich
- Mobilitätsmanagement bei Unternehmen über Grossverbrauchermodell verpflichtend machen oder entsprechend im Vollzug behandeln

- **Vorbild nach Innen und Aussen**

- Eigenen Fahrzeugpark umstellen auf alternative Antriebe, eigene und öffentliche Ladestationen
- Berücksichtigung Strombeschaffungsstrategie u. PV-Eigenproduktion mit Rollout Ladeinfrastruktur in Verwaltung
- Beschaffungsstrategie sowie möglichst eine zentrale Beschaffungsstelle
- Möglichkeiten entsprechend kostenfrei oder zu reduzierten Tarifen zu laden für Mitarbeiter
- Motivieren und Unterstützung der Gemeinden und Regionen

Mögliche Handlungsfelder für Kantone

- **Förderung**

- Unternehmen, Gemeinden, Private (allenfalls Kopplung mit PV oder V2X)
- Tourismus u. Landwirtschaft
- Veranstaltungen
- Technologiefortschritt über Zusammenarbeit mit Fachhochschulen und Universitäten

- **Information**

- Homepage, Newsletter
- Veranstaltungen selber durchführen zur Sensibilisierung der Gemeinden, Bevölkerung und Unternehmen
- Austausch mit Gemeinden und Regionen

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit !



Wirtschaft-, Energie und Umweltdirektion des Kantons Bern
Amt für Umwelt und Energie
Boris Bayer
boris.bayer@be.ch
Tel. +41 31 635 48 93
Laupenstrasse 22, 3008 Bern

Programm Workshops für Kantone

«Umsetzungserfahrung mit Ladeinfrastruktur in den Kantonen»

Einführung | 13.30 – 13.55 Uhr

Begrüssung

Patrick Schenk / Robin Becker (Moderation) und Viviane Winter (BFE)

Impuls-Referat: *Umsetzungserfahrungen und geplante Massnahmen zur Ladeinfrastruktur im Kanton Bern*

Boris Bayer, Energiefachstelle Kanton Bern

Workshop | 13.55 – 15.15 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Themenfelder identifizieren (ca. 30')

Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Workshop Teil 2: Lösungsansätze diskutieren (ca. 30')

Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Schlussrunde & Ausblick | 15.15 – 15.30 Uhr

Vorgehen im heutigen Workshop



Teilnehmende

Marc Trottmann, AG
Boris Bayer, BE
Nuria Frey, BL & BL
Simon Kümmin, SZ
Dominik Müller, TG & SH
Patrick Rinaldi, TG
Kurt Erni, SO
Michele Fasciana, TI
Eve Studer, SG
Mustafa Zedi, SO
Thomas Stoiber, ZH

BE

Viviane Winter
Daniel Schaller

Moderation

Robin Becker
Patrick Schenk
Zarko Stojanovic



Kurzvorstellung

*Name, Funktion und wichtigstes Anliegen zum Thema
«Umsetzungserfahrung mit Ladeinfrastruktur in den Kantonen»*

Die Moderation hält die Wortmeldungen auf dem Miro Board fest
kein Login auf Miro benötigt

Auf ausgewogene Verteilung der Wortmeldungen wird geachtet

Programm Workshops für Kantone

«*Wie soll das Laden im öffentlichen Raum aussehen*»

Einführung | 13.30 – 13.55 Uhr

Begrüssung

Patrick Schenk / Robin Becker (Moderation) und Viviane Winter (BFE)

Impuls-Referat: *Umsetzungserfahrungen und geplante Massnahmen zur Ladeinfrastruktur im Kanton Bern*

Boris Bayer, Energiefachstelle Kanton Bern

Workshop | 13.55 – 15.15 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Themenfelder identifizieren (ca. 30')

Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Workshop Teil 2: Lösungsansätze diskutieren (ca. 30')

Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Schlussrunde & Ausblick | 15.15 – 15.30 Uhr

Miro Board



Programm Workshops für Kantone

«*Wie soll das Laden im öffentlichen Raum aussehen*»

Einführung | 13.30 – 13.55 Uhr

Begrüssung

Patrick Schenk / Robin Becker (Moderation) und Viviane Winter (BFE)

Impuls-Referat: *Umsetzungserfahrungen und geplante Massnahmen zur Ladeinfrastruktur im Kanton Bern*

Boris Bayer, Energiefachstelle Kanton Bern

Workshop | 13.55 – 15.15 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Themenfelder identifizieren (ca. 30')

Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Workshop Teil 2: Lösungsansätze diskutieren (ca. 30')

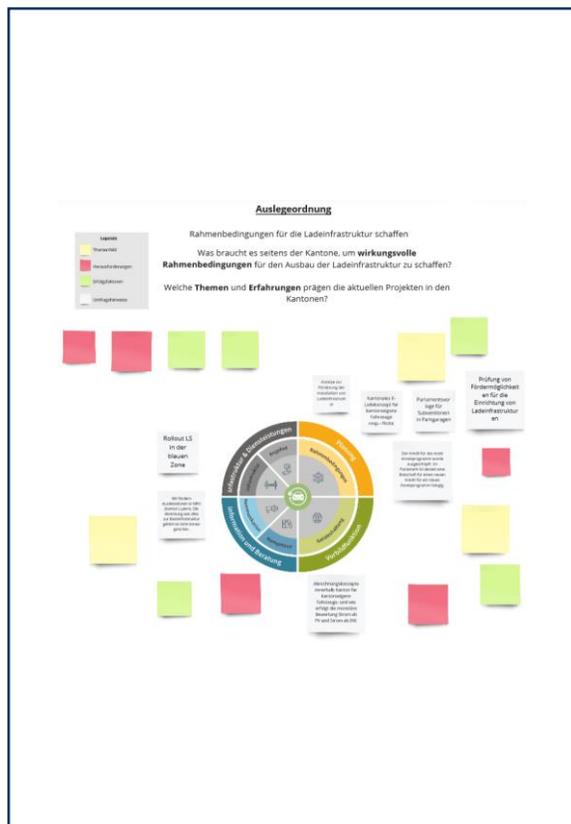
Moderation P. Schenk, R. Becker (Miro Board)

Schlussrunde & Ausblick | 15.15 – 15.30 Uhr

Schlussrunde



Was passiert nun mit Ihren Inputs? Wissenstransfer fördern



Adressdatenbank Projektdatenbank Infobox Kontakt DE local-energy.swiss

EnergieSchweiz für Gemeinden Mobilität

Fachtreffen Ladeinfrastruktur

← Zurück

Fachtreffen Ladeinfrastruktur

Für die klimaneutrale Zukunft ist die Elektrifizierung der Mobilität von grosser Bedeutung. Der öffentlichen Hand, sprich den Kantonen, Städten und Gemeinden, kommt dabei eine wichtige und gestaltende Rolle zu. Denn der Zuwachs an elektrischen Fahrzeugen auf Schweizer Strassen erfordert im Gleichschritt den Ausbau einer passenden Ladeinfrastruktur mit möglichst hürdenfreiem Zugang auf regionaler Ebene. EnergieSchweiz organisiert im Jahr 2022 verschiedene Fachtreffen für Kantone, Gemeinden und Städte, um die Bemühungen zur Förderung der Ladeinfrastruktur zu koordinieren. Hier können Sie sich laufend informieren.

Links zu Veranstaltungsunterlagen

Infotreffen Kantone

- [Veranstaltungsflyer \(pdf\)](#)
- Nach Veranstaltung abrufbar.

Infotreffen Gemeinden und Städte

- Nach Veranstaltung abrufbar.

energieschweiz

Fachtreffen Ladeinfrastruktur Workshop für Kantone Zusammenfassung

Datum: Mittwoch, 8. Juni 2022
Zeit: 9.00 – 11.00 Uhr

Unterstützt durch
getechs e gmbh HUBNERSTATION

Ihr Feedback ist gefragt – Sie tragen zur weiteren Entwicklung bei!

energieschweiz

Feedback zum Workshop für Kantone, 20. Juni 2022

Vielen Dank, dass Sie dabei waren am Fachtreffen Ladeinfrastruktur!

Ihre Meinung zum Format interessiert uns.
Nehmen Sie sich kurz Zeit und geben Sie Rückmeldung zum heutigen Workshop.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

* Erforderlich

1

Bewerten Sie den Workshop. *

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Stimme weder zu noch lehne ab	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu
Der Workshop war informativ und hilfreich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Form des Workshops hat mir gut gefallen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine Anliegen konnten zufriedenstellend behandelt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Insgesamt war ich mit dem Workshop sehr zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

2

"Ich beabsichtige, an einem Folge-Workshop teilzunehmen." *

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Sehr unwahrscheinlich Sehr wahrscheinlich

→ Link zum Formular!



Veranstaltungsausblick – wie geht es weiter?

Kantone

Gemeinden

Städte

2022 – Fachtreffen Ladeinfrastruktur



21 mars

Workshop des cantons français
Domaine thématique
(selon feedbacks)



8. Juni 9.00 – 11.00

Workshop für Kantone deutsch 1/2
inkl. Tessin
Themenschwerpunkt 1
(aufgrund Input aus Feedbacks)



20. Juni 13.30 – 15.30

Workshop für Kantone deutsch 2/2
inkl. Tessin
Themenschwerpunkt 2



August Workshop F



31. März 13.30 – 15.30

Infotreffen Gemeinden d



29 Mars 13.30 – 15.30

Séance d'information des communes f



7. April 9.00 – 11.00

Workshop für Gemeinden d



26 Avril 13.30 – 15.30

Workshop des communes f



28 Aprile 14.00 – 16.00

Workshop dei comuni i



Herbst 2022 Terminbekanntgabe im Sommer
Weitere Serie von Fachtreffen geplant
(Infotreffen + Workshop)



September tbd.

Fachgruppentreffen Städte d/f

Städte können an Workshops von Kantonen oder Gemeinden teilnehmen.

Updates:
local-energy.swiss

**Sie sind herzlich eingeladen!
Inputs sind willkommen!**

Temporäre Projekte von EnergieSchweiz für Gemeinden



- **Informationsveranstaltungen und öffentliche Sensibilisierungstage** zur Elektromobilität
 - Projekteingaben: 01.05.2022 – 31.07.2022
- **Sonderaktion** «Machbarkeitsstudien Elektromobilität» für die Jahre 2022-2023
 - Projekteingaben : 01.05.2022 – 28.02.2023



- Informationen: [Projektförderung für Städte und Gemeinden \(local-energy.swiss\)](https://www.local-energy.swiss)

Nützliche Links

- [Umfrage der BPUK zu den Fördermassnahmen der Kantone im Bereich der Elektromobilität](#)
- [Übersicht Fördermassnahmen \(Swiss eMobility\)](#)
- [Elektromobilität für Gemeinden \(Handlungsleitfaden\)](#)
- <https://www.e-mobile.ch/de/driving-experience/> läuft im Jahr 2022
- fahr-mit-dem-strom.ch
- [SIA 2060 Online Rechner](http://sia2060.ch)
- ich-tanke-strom.ch
- roadmap-elektromobilitaet.ch

Herzlichen Dank für Ihr Mitwirken!

Kontaktieren Sie uns! - Wo finden Sie Informationen?



Viviane Winter

Fachspezialistin Mobilität, BFE
+41 58 480 27 74
viviane.winter@bfe.admin.ch



Patrick Schenk

Moderation, Partner Generis AG
+41 52 674 06 02
patrick.schenk@generis.ch



Robin Becker

Stv. Projektleitung, Generis AG
+41 52 560 06 32
robin.becker@generis.ch

→ [Link zum Arbeitsbereich](#)

The screenshot shows a website interface with an orange header. The header contains navigation links: 'Arbeitsbereich', 'Adressdatenbank', 'Projektdatenbank', 'Infobox', 'Kontakt', 'DE', and a 'local-energy.swiss' logo. The main content area features the 'energieschweiz' logo and a title 'Fachtreffen Ladeinfrastruktur'. Below the title, there is a 'Zurück' link and a paragraph of text explaining the importance of electrification for a climate-neutral future. Further down, there are sections for 'Links zu Veranstaltungsunterlagen', 'Infotreffen Kantone', and 'Infotreffen Gemeinden und Städte', each with a list of links to documents and event pages.